Amtliche Mitteilung Nr. 3/26 | März 2026

Friedberger Gemeindenachrichten

- Hochstraße Innovativ 14. + 15. März
- Schnuppertag im Kindergarten
- 60 Jahre Städtepartnerschaft Friedberg Stmk./Bayern

Die Gewerbeschau **„Hochstraße Innovativ“** feiert heuer 30-jähriges Jubiläum am **14. und 15. März 2026**.
Nähere Infos unter **www.hochstrasse-innovativ.at** und im Innenteil!

Liebe Kinder,
liebe Jugendliche,
geschätzte FriedbergerInnen,

Der Winter hat uns gezeigt, dass es ihn noch gibt: Schneefall, kurzzeitig eine geschlossene Schneedecke zum Jahresende, tiefe Temperaturen und leider auch sehr viel Nebel.

Doch schon jetzt richten wir den Blick in Richtung Frühling – die Tage werden länger und die Temperaturen steigen.

Mit dem Frühling nähert sich auch wieder die „Hochstraße Innovativ". Sie findet heuer vom 14. bis 15. März statt. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren und es erwartet uns ein buntes Programm, das unsere Wirtschaft und unsere Stärken widerspiegelt.

Nach außen hin mag das Jahr 2025 ein sehr ruhiges Jahr gewesen sein. Betrachtet man es jedoch genauer, ist sehr viel passiert.

Das Stadtzentrum wurde beinahe vollständig aufgegraben und überall dort, wo es möglich war, Leerverrohrungen für Glasfaser verlegt. In der Grazer Straße wurde die alte Wasserleitung ausgetauscht und die Übergangsbrücke im Bahnhofsbereich ihrer Bestimmung übergeben.

In der Bahnhofsiedlung wurde das dritte Wohnhaus der ÖWG an die Mieter übergeben. Gleichzeitig fand bereits eine Bauverhandlung für die nächsten beiden Wohnhäuser in diesem Bereich statt. Der Baubeginn ist für April/Mai 2026 geplant.

Auch mit der Aufschließung neuer Bauplätze in der Kaltenbrunner Siedlung wurde begonnen. Dafür wurden bereits die Abwasser-, Wasser- und Oberflächenentwässerungsleitungen auf der betreffenden Fläche errichtet und in die Bestandsleitungen eingebunden. Die Stromzuleitung gestaltete sich wesentlich schwieriger.

Diese erfolgte über die Weidenstraße, über ein privates Grundstück, über ÖBB-Grund sowie mittels Bohrung unter den Gleisen bis zur Kaltenbrunner Siedlung. Die Aufschließung wird im Frühjahr fortgesetzt, sodass im Sommer bzw. Herbst mit dem Verkauf der Grundstücke begonnen werden kann.

Im Stadtamt wurden jedoch noch viele weitere Projekte geplant und für das Jahr 2026 vorbereitet.

So wird endlich mit der Hochwasserfreistellung der Kläranlage in Ehrenschachen begonnen. Ein Erdwall im nördlichen Bereich der Anlage soll künftig vor Wassereintritt schützen.

Für die Aufschließung der beiden Wohnhäuser in der Bahnhofsiedlung müssen zudem die Abwasserkanalleitung sowie die Oberflächenentwässerung angepasst bzw. erweitert werden.

Für beide Projekte wurden bereits Ausschreibungen durchgeführt und Vergaben beschlossen. Die Bauarbeiten werden ehestmöglich starten.

Zwei große Wasserbauprojekte werden ebenfalls in diesem Jahr begonnen: die Wasserversorgung der „Öd-Siedlung" sowie die Aufschließung und Fassung der „Hoadaquelle Neu" in Schwaighof. Durch diese neue Quelle wird die verfügbare Wassermenge wesentlich erhöht und gleichzeitig die langfristige Wasserversorgung unserer Gemeinde gesichert.

Nach einigen noch ausstehenden Übereinstimmungserklärungen mit Grundstückseigentümern können auch hier die Bauarbeiten beginnen. Die Ausschreibungen wurden bereits veranlasst, die Vergaben an die Baufirmen werden voraussichtlich noch vor dem Sommer erfolgen.

Auch der Ausbau des Glasfasernetzes wird heuer fortgesetzt, sodass weitere Gebiete von Friedberg erschlossen werden sollen. Wann genau der Baubeginn erfolgt und welche Firmen beauftragt werden, ist derzeit noch nicht bekannt.

Up to date durch den Frühling.
Jetzt CITIES herunterladen.

Wir freuen uns sehr über ein weiteres kulinarisches Angebot bei uns am Hauptplatz. Neben dem Bauernmarkt und dem wöchentlichen Grillhendlstand gibt es jetzt jeden Montag einen Foodtruck von den „Sons of Gastronomy“. Die ersten – teilweise sehr kalten – Verkaufstage waren vielversprechend und erfolgreich für die jungen Gastronomen. Wir wünschen weiterhin viel Erfolg.

Heuer dürfen wir gemeinsam mit dem Partnerschaftskomitee Friedberg Steiermark/Bayern und einigen Vereinen ein besonderes Jubiläum feiern: 60 Jahre Partnerschaft zwischen den Städten Friedberg Steiermark und Friedberg in Bayern.

Unsere Freunde aus Bayern besuchen uns von 3. bis 7. Juni. An diesem Wochenende wird es mehrere kleinere Veranstaltungen sowie am Samstag eine Festveranstaltung geben. Das genaue Programm wird noch bekannt gegeben.

Abschließend möchte ich noch auf den Gemeindeball 2026 eingehen. Alle im Gemeinderat vertretenen Parteien haben sich schon vor vielen Jahren dafür ausgesprochen, gemeinsam einen Ball in unserer Gemeinde zu veranstalten.

Viele Vereine in Friedberg konnten dadurch bereits außerordentliche Einnahmen für ihre Vereinskassen erzielen. Es war immer ein Zeichen dafür, dass Gemeinde auch Gemeinschaft bedeutet.

Leider mussten wir heuer beim Gemeindeball feststellen, dass dies nicht immer selbstverständlich ist.

Gemeinschaft entsteht dort, wo Unterstützung sichtbar wird – nicht beim bloßen Stellen von Anträgen für Vereinsförderungen, sondern durch gelebte Präsenz bei den Veranstaltungen.

Unsere Vereine und Körperschaften investieren viel Zeit und Engagement. Ihnen mit einem Besuch Wertschätzung zu zeigen, stärkt unser Miteinander nachhaltig.

Ich wünsche allen Friedbergerinnen und Friedbergern, besonders unseren Kindern und Jugendlichen, einen erfolgreichen Jahresbeginn und einen schönen Frühling.

Euer Bürgermeister
Wolfgang Zingl

Standesmeldungen

Eheschließungen

Herzlichen Glückwunsch!

	Trauungsort
Koppmann Bastian und Spandl Evelyn	Standesamt Friedberg

de.pngtree.com/freepng/newlyweds-kissing-wedding-black-and-white-doodle-line-drawing_6423819.html

Geburten

Wir freuen uns über jede/n Friedberger Erdenbürgerln:

Elsa Violetta Julia	Tochter von Julia und Daniel Feigl	Ehrenschachen
Elio Nael Alexander	Sohn von Alexandra Glatz und Manfred Schleinzer	Schwaighof
Liana-Sophie + Emma-Marie	Töchter von Kristina Hofreiter	Friedberg
Philipp	Sohn von Monika Wagner und Oliver Zerzawy	Friedberg
Lioan	Sohn von Janine Peinthor und Alexander Zingl	Ehrenschachen
Marie	Tochter von Lisa und Franz Weis	Friedberg

Johanna Luise Schiester

Lioan Zingl

Philipp Wagner

658320_original_R_by_Alexandra H._pixelio.de

Sterbefälle

Wir trauern um unsere Verstorbenen:

Zingl Josef	Hochstraße	75 Jahre
Waindok Anna Maria	Allerheiligen bei Wildon	98 Jahre
Fellinger Theresia	Fassbinder Weg	80 Jahre
Steiner Josef Franz	Steinerstraße	80 Jahre
Gräf Johanna	Ehrenschachen	90 Jahre
Salmhofer Franz	Oberwaldbauern	76 Jahre
Paul Johann	Ehrenschachen	80 Jahre
Wisternitz Herbert	Ehrenschachen	91 Jahre
Erdely Aloisia	Schießstattweg	94 Jahre
Schuch Maria Rosalia	Hochstraße	89 Jahre
Reithmeier Richard	Ehrenschachen	92 Jahre
Milchrahm Margareta	Stögersbach	90 Jahre
Kirnbauer Josefine	Ehrenschachen	96 Jahre

Volksschule Friedberg

Kinder stärken mit Herz

In der VS Friedberg wurden die Schülerinnen und Schüler im Rahmen des Projektes „Kinder stärken mit Herz“ mit dem Schwerpunkt Mobbingprävention, Konfliktbewältigung und Resilienztraining kindgerecht mit abwechslungsreichen Übungen geschult.

Trainingsleiterin Frau Anke Obermayer versuchte mit viel Herz und Humor die Kinder auf allen Ebenen zu stärken. Durch aktives Mitmachen lernten die Schülerinnen und Schüler, wie sie gelassen mit Mobbing- und Konfliktsituationen umgehen können.

Zusätzlich wurde ein sehr interessanter Elterninformationsabend zu diesem Thema in der VS Friedberg angeboten. Ziel war es, ein harmonisches Miteinander zu schaffen und einen gesunden Umgang mit Alltagsherausforderungen zu erlernen.

Oh du lieber Augustin!

Am 23.12.2025 konnten alle Schülerinnen und Schüler der VS Friedberg im Rahmen einer Vorführung die Instrumente Dudelsack, Drehleier und Bordunzither im Rahmen des Programmes „Oh du lieber Augustin“ erleben und ausprobieren.
Die Kinder waren von diesen musikalischen Klängen der Instrumente begeistert.

Schitage in Wenigzell

Schitage

Im Jänner 2026 fanden die alljährlichen Schitage für die SchülerInnen der Grundstufe 1 in Wenigzell und für die SchülerInnen der Grundstufe 2 in St. Jakob im Walde statt.

Bei winterlichem Wetter konnten die Kinder die Sportart kennenlernen und genießen.

Adventmarkt

Am 14.12.2025 hatte der Schulchor der VS Friedberg mit Frau Mag. Monika Pfeifer im Rahmen des Friedberger Advents am Hauptplatz Friedberg einen vorweihnachtlichen Auftritt.

VS Chor

Kinder stärken mit Herz

Oh du lieber Augustin!

Mitmachen und gewinnen:

Hoamatg´fühl Wechselland

Volksschule Friedberg sammelte für Menschen in Not in der Region Wechselland

Im Rahmen einer Schulsammlung engagierten sich die Schülerinnen und Schüler der Volksschule Friedberg für den Verein Hoamatg'fühl Wechselland.

Mit großem Einsatz sammelten sie Spenden in der Höhe von **€ 2.036,50,** um Kinder, Familien und Menschen in Not in der Region Wechselland zu unterstützen.

Der Verein hilft unbürokratisch und gezielt Betroffenen in schwierigen Lebenssituationen.

Die Verantwortlichen bedanken sich herzlich bei allen beteiligten Schülerinnen und Schülern sowie bei den Spenderinnen und Spendern für ihre wertvolle Unterstützung und ihr Zeichen der Solidarität.

Bericht: Hoamatg´fühl Wechselland
Foto: VS Friedberg

Mittelschule Friedberg

Gruppenbild mit Schülern, Lehrern und Mitarbeitern der Firma Grabner

Faszination Technik mit Stahlbau Grabner und MS Friedberg

Im Rahmen der Initiative „Faszination Technik" nahmen die Schüler des NT-Schwerpunktes (Geometrisches Zeichnen und Physik) der 3. Klassen der MS Friedberg am Projekt „Regionale Produktanalyse" teil.

Ziel dieses Projekts ist es, praxisnahes Wissen zu vermitteln und die Begeisterung für Technik und Naturwissenschaften zu fördern.

Mit der Firma Stahlbau Grabner in Hartberg stand ein regionaler Vorzeigebetrieb als Projektpartner zur Verfügung.

Die 19 Schüler beschäftigten sich bereits im NT-Unterricht intensiv mit dem Unternehmen: In Kleingruppen wurden Voranalysen durchgeführt und Präsentationen zu unterschiedlichen Sparten und Themen des Betriebes erarbeitet.

Mit dieser fundierten Vorbereitung besuchten die Schüler der 3abc gemeinsam mit ihren Lehrerinnen Prof. DI Sandra Koch und Dipl.Päd. Romana Luegger, BEd am 15. Dezember 2025 den Betrieb. Nach einer Einführung durch den Personalleiter Josef Bauer sowie einer Firmenpräsentation folgten Führungen in Dreiergruppen durch die Produktionshallen.

Ein besonderes Highlight war die aktive Mitarbeit: Die Schüler durften selbst schweißen und eine Handyhalterung herstellen, die sie mit nach Hause nehmen konnten.

Neben der Vorstellung aller Maschinen hatten die Schüler die Möglichkeit, selbstständig kleine Werkstücke wie Stahlplatten zu sägen und zu bohren. Der Besuch bot einen exklusiven Einblick in einen regionalen Industriebetrieb und machte technische Prozesse sowie Produkte aus der eigenen Region unmittelbar erlebbar.

Sägen, Schweißen und Bohren

Schüler mit selbst hergestellten Handyhalterungen

PTS Friedberg

PTS Friedberg glänzt beim Bau-Landeswettbewerb

Übelbach, 29. Januar 2026

Unsere Nachwuchstalente der PTS Friedberg stellten beim diesjährigen **Landeswettbewerb für Bauwesen** in der Bauakademie Übelbach ihr fachliches Können unter Beweis.

Drei unserer Schüler traten gegen die steirische Konkurrenz an und beeindruckten durch Präzision und handwerkliches Geschick.

Auch Bildungsdirektorin Elisabeth Meixner zeigte sich vor Ort sichtlich beeindruckt von der Qualität der Ausbildung.

Karrierechancen direkt vor Ort

Neben dem Wettbewerb stand die berufliche Zukunft im Fokus: In anschließenden Gesprächen mit regionalen Betrieben konnten unsere Schüler wichtige Kontakte knüpfen.

Wir gratulieren unseren Teilnehmern zu dieser hervorragenden Leistung!

Wieland Hecher, Schulleiter der PTS Friedberg

pts friedberg
POLYTECHNISCHE SCHULE

TC Friedberg

Winterdoppel TC Friedberg

Auch in diesem Jahr fand wieder das traditionelle Winterdoppelturnier in der Stadt- und Tennishalle Friedberg statt.

Mit 68 Teilnehmerinnen und Teilnehmern konnte ein neuer Teilnehmerrekord verzeichnet werden. Über drei Turniertage hinweg kämpften die Spieler in zahlreichen spannenden und fairen Begegnungen um den Turniersieg. Die hohe Beteiligung, sowie das sportliche Niveau sorgten für beste Stimmung auf und neben den Tennisplätzen.

Nach packenden Finalspielen setzte sich schließlich bei den Damen das Duo Gabi Zingl / Sandra Zingl durch, während bei den Herren Jürgen Schabauer / Gerhard Deix den Turniersieg für sich entscheiden konnten.

Der Tennisclub Friedberg gratuliert den Siegern herzlich und bedankt sich bei allen Teilnehmern, Zuschauern, Gönnern sowie allen Helfern, die zum Gelingen dieser gelungenen Veranstaltung beigetragen haben.

Platzierungsübersicht:

Damen

1. Platz: Gabi Zingl/Sandra Zingl
2. Platz: Elisabeth Bartsch/Anna Pötz
3. Plätze: Alexandra Krausler / Bernhard Varga & Julia Karner / Birgit Riegler

Herren

1. Platz: Jürgen Schabauer/Gerhard Deix
2. Platz: Rebecca Schiester/Anton Glatz
3. Plätze: Stefan Karner / Jörg Michael Kuntner & Michael Weninger / Jörg Otter

Steiermärkische SPARKASSE

Bei einem Kontowechsel übernehmen wir die Abwicklung für Sie!

Willkommen in der Filiale Friedberg

Ihre regionale Finanzpartnerin vor Ort.

Steiermärkische Sparkasse
Filiale Friedberg
8240 Friedberg, Wienerstraße 4

Schalter-Servicezeiten
MO, DO, FR 8.30 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr
DI, MI 8.30 - 12 Uhr

Beratung nach Terminvereinbarung
MO - FR 8 - 19 Uhr

Martin Inschlag
Leitung
Tel.: 05 0100 - 33215
E-Mail: martin.inschlag@steiermaerkische.at

Silke Fleck
Kundenbetreuung
Tel.: 05 0100 - 33214
E-Mail: silke.fleck@steiermaerkische.at

Bernadette Höfler
Kundenbetreuung
Tel.: 05 0100 - 33213
E-Mail: bernadette.hoefler@steiermaerkische.at

Zsolt Horvat
Kundenbetreuung
Tel.: 05 0100 - 33216
E-Mail: zsolt.horvat@steiermaerkische.at

Kontowechsel? Das ist leichter als Sie denken.

Sie möchten Kund:in der Steiermärkischen Sparkasse werden?

Mit unserem Kontowechselservice sorgen wir für eine rasche und reibungslose Abwicklung – und Sie genießen sofort alle Leistungen sowie die persönliche Kundenbetreuung der Steiermärkischen Sparkasse.

steiermaerkische.at/kontowechsel

Nur 4 Schritte zu Ihrem neuen Steiermärkische Sparkasse-Konto:

1. Wir eröffnen Ihr neues Konto.
2. Wir verständigen Ihre Arbeitgeber:in oder Ihre pensionsauszahlende Stelle.
3. Wir eröffnen Ihre Daueraufträge und verständigen alle Zahlungsempfänger:innen.
4. Wir beenden Ihre bisherige Kontoverbindung – fertig!

GZJ - Gesundheitszentrum Joglland

Gicht

Wenn der Schmerz in den Gelenken steckt

Wie Ernährung hilft, den Harnsäurespiegel zu senken

Plötzlich starke Schmerzen im großen Zeh, geschwollene Gelenke – das kann ein Gichtanfall sein. Gicht ist eine Stoffwechselerkrankung, die besonders Männer betrifft und in Österreich zunehmend häufiger wird.

Eine wichtige Rolle spielt dabei der Lebensstil – vor allem die Ernährung. Gicht entsteht, wenn sich zu viel Harnsäure im Blut ansammelt. Diese kristallisiert und lagert sich in den Gelenken ab – mit schmerzhaften Folgen. Wer sich bewusst ernährt, kann das Risiko für Gichtanfälle deutlich reduzieren und den Harnsäurespiegel dauerhaft senken.

Deshalb gilt - weniger tierisches Eiweiß.

Meiden von:

- Innereien (vor allem Leber und Niere)
- Haut von Fisch und Geflügel
- Meeresfrüchte, Makrele, Sardine und Hering
- Knochen-, Rinds- und Hühnersuppen
- Bier - auch alkoholfreies Bier
- Fleischextrakt (Suppenwürze, Würfel)

Achten Sie auf eine ausreichende Trinkmenge von mindestens 1,5 Liter pro Tag. Ideal sind Leitungs- und Mineralwasser, sowie ungesüßte Tees. Den Konsum von zuckerhaltigen Getränken (Limonade, Energydrink, Sirup, Fruchtsaft) stark reduzieren.

Bei bestehendem Übergewicht sollte eine langsame Gewichtsreduktion angestrebt werden. Keine strengen Diäten oder Fastenkuren – hier besteht die Gefahr eines akuten Gichtanfalls! Gicht ist schmerzhaft, aber gut behandelbar – besonders durch eine dauerhafte Ernährungsumstellung. Wer weniger Fleisch und Wurst isst, Bier meidet und sich pflanzenreich ernährt, kann Gichtanfällen gezielt vorbeugen. Damit bleiben Gelenke beweglich und der Alltag schmerzfrei.

Unsere Diätologinnen im Gesundheitszentrum Joglland, mit den Standorten Vorau, Friedberg und Pöllau beraten Sie gerne individuell.

Quellen: *Deutsche Gesellschaft für Rheumatologie und Klinische Immunologie e.V. (DGRh) (2024, August 27). Diagnostik und Therapie der Gicht, S3-Leitlinie. https://register.awmf.org/assets/guidelines/060-005l_S3_Diagnostik-Therapie-Gicht_2025-01.pdf Stmk. Krankenanstaltenges.m.b.H. (05/2023). Patient*innen Beratungsunterlage „Ernährungsempfehlung: Purinarme Ernährung“* **Bild**: *https://www.nutri-plus.de/blog/pflanzenbasierte-ernaehrung-der-schluessel-zu-einem-laengeren-lebe*

FF Friedberg

Jännerübung 2026

Am 16.01.2026 starteten wir um 18 Uhr in das neue Übungsjahr.

Die erste Monatsübung wurde traditionell von einer kleinen Gruppe rund um Stefan Michäler geplant und vorbereitet. Auch heuer stellte sich die Übung als besonders anspruchsvoll heraus.

Jännerübung 2026

Bei unserer Ankunft stand ein Fahrzeug in Vollbrand. Der Lenker konnte sich rechtzeitig retten und berichtete von einem weiteren beteiligten Fahrzeug, das zunächst nicht auffindbar war. Nach dessen Lokalisierung zeigte sich, dass zwei Personen eingeklemmt waren und gerettet werden mussten.

Die Rettung erfolgte mithilfe von hydraulischem Rettungsgerät und Hebekissen. Bei der Versorgung der Verletzten wurden wir vom Roten Kreuz Friedberg unterstützt.

Alle Übungsziele konnten erreicht werden und die Teilnehmerinnen und Teilnehmer gewannen wertvolle Erkenntnisse.

Ein Dank gilt dem Organisationsteam für die gelungene Übung – wir freuen uns bereits auf die kommenden Übungen.

Garagenbrand im Gewerbegebiet

Am 07.12.2025 wurden wir kurz nach 15 Uhr zu einem Garagenbrand im Gewerbegebiet Friedberg alarmiert.

Aufgrund der Lage und der Größe des Objekts wurde neben den bereits alarmierten Feuerwehren auch der gesamte restliche Abschnitt 3 hinzugezogen. Der Brandherd befand sich in einem PKW innerhalb der Garage.

Die Löscharbeiten erfolgten sowohl von außen über Fenster als auch im Innenangriff unter Atemschutz. Dadurch konnte der Brand rasch unter Kontrolle gebracht und gelöscht werden.

Unterstützend kam die Drohne der FF Sparberegg mit Infrarotkamera zum Einsatz, die einen Überblick über die Temperaturentwicklung in der Garage ermöglichte.

Der Einsatz konnte kurz vor 17 Uhr beendet werden. Insgesamt standen 23 Fahrzeuge, eine Feuerwehrdrohne und über 150 Einsatzkräfte im Einsatz.

Garagenbrand im Gewerbegebiet

Fahrzeugbrand in der Innenstadt

Am 31.01.2026 wurden die Feuerwehren Friedberg und Pinggau um 17:05 Uhr per Sirenenalarm zu einem Fahrzeugbrand in Friedberg gerufen.

Bei dem betroffenen Fahrzeug handelte es sich um ein geparktes Auto ohne Insassen. Durch das rasche Eingreifen und den Einsatz von Feuerlöschern konnte der Brand auf den Motorraum begrenzt und anschließend vollständig gelöscht werden.

Der Einsatz war nach wenigen Minuten beendet. Die Feuerwehr Friedberg stand mit RLFA 2000, TLFA 1000 und 16 Mitgliedern im Einsatz.

Fahrzeugbrand Innenstadt

SC Pinggau-Friedberg, Sektion Eislaufen

Nach einer langen Durststrecke gab es heuer im Jänner wieder eine gute Eislaufsaison.

Einige Schulklassen besuchten unsere Anlage. Höhepunkt war das Discoeislaufen am 24. Jänner 2026.
Viele Kinder, Jugendliche und Eltern tummelten sich auf und um den Eisteich. Am 1.Feburar gab es auch noch ein Ice Car Race auf der Eisfläche.

Die Vereinsleitung möchte sich bei allen alten und neuen Mitgliedern herzlich bedanken.

ESV Friedberg

Holzstockturnier

Bei einem gut besuchten Holzstockturnier am 25. Jänner 2026 in Wenigzell erreichten unsere Stockschützen Stefan Csulits, Fritz Matthä, Roland Gressenbauer und Walter Reichenbäck den 2.Platz.

Bei der Dorfmeisterschaft am 8.11.2025 in Limbach/Rohrbach wurde die Mannschaft Stefan Csulits, Franz Riebenbauer, Sigi Kogler und Franz Rudolf Dorfmeister!

Imker aus dem Wechselland

Honigprämierung 2025

Bei der 19. Honigprämierung in Gratkorn konnten Mitglieder vom Bienenzuchtverein Friedberg und Umgebung aus den Gemeinden Friedberg (F), Dechantskirchen (D), Pinggau (P), Schäffern (Sch), St. Lorenzen (St. L.) und Rohrbach an der Lafnitz (R) wieder mit Gold, Silber und Bronze ausgezeichnet werden!

Es wurden 3080 Honige eingesandt, 2696 Honige wurden mit dem österreichischen Gütesiegel ausgezeichnet und 1021 Honige standen dann für eine Verkostung für Gold und Silber zur näheren Auswahl.

Kategorie Waldhonig Gold

Frau Rosemarie Spandl (St. L.), Frau Birgit Kienegger (D), Herr Johann Reiterer (P), Herr Daniel Krautgartner (D), Herr Ewald Dinbauer (D), Herr Alexander Laurisch (D), Imkerei Buchegger (D), Herr Manuel Reitbauer; (Waldbach), Herr Johannes Glatz (F)

Kategorie Honig mit Linde Gold:

Herr Andreas Dinbauer (D)

Kategorie Cremehonig Gold:

Herr Manuel Reitbauer (Waldbach), Herr Franz Schmatz (R), Imkerei Buchegger (D)

Kategorie Waldhonig Silber:

Herr Andreas Dinbauer (D), Herr Dipl-Tierarzt Manfred Hofer (D), Herr Gerald Kobierski (Zöbern), Herr Walter Mittermüller (F), Herr Johann Putz (R), Herr Franz Schmatz (R), Herr Johann Reiterer (St.L.), Herr Alfred Heißenberger (Sch), Herr Daniel Plank (Sch), Herr Robert Prenner (F), Herr Johann Zinggl (D)

Kategorie Cremehonig Bronze:

Herr Ewald Dinbauer (D)

Erfolgreiches Jahr für den ASVO

Nach vielen Jahren konnte sich der Judoclub Friedberg-Pinggau den Bezirksmeistertitel sichern und feierte somit den größten sportlichen Erfolg in Wettkampfjahr 2025. Foto: JC Friedberg-Pinggau

Auf ein äußerst intensives und erfolgreiches Jahr 2025 kann der ASVÖ Judoclub Friedberg-Pinggau zurückblicken. Zahlreiche Aktivitäten, starke Wettkampferfolge, steigende Mitgliederzahlen und der Gewinn des Bezirksmeistertitels prägten die vergangene Saison. Cheftrainer Christian Wagner sowie die Übungsleiter Leo Ganster und Alexander Krausler zeigen sich besonders erfreut über das große Interesse der Kinder aus dem gesamten Wechselland.

Der Mitgliederstand entwickelte sich in den letzten Jahren kontinuierlich nach oben. Mit insgesamt 74 aktiven Judoka erreichte der Verein 2025 den höchsten Stand der jüngeren Vereinsgeschichte. Trainiert wird in drei Gruppen jeweils zweimal pro Woche für mindestens eine Stunde. Im Mittelpunkt stehen Spiel, Spaß und Bewegung. Besonders in den Anfangsjahren wird großer Wert auf die motorische Entwicklung gelegt – die Kinder lernen dabei, ihren Körper gezielt einzusetzen und ihre Kraft richtig zu nutzen.

Sportliche Erfolge als Höhepunkte

Das konsequente Training zahlte sich auch sportlich aus. Zwei steirische Meistertitel stellten die Höhepunkte des Wettkampfjahres dar. Felix Stelzer holte sich im März in der Klasse U12 bis 42 kg den steirischen Meistertitel. Im Herbst krönte

Steirischer Meister U12: Felix Stelzer

Leni Holler (ganz rechts) freute sich über den steirischen Meistertitel in der U14, Benjamin Schreiner sicherte sich den Vizemeistertitel (2. von rechts)

Leni Holler ihre starke Entwicklung mit dem Titelgewinn in der Klasse U14.

Auch weitere Nachwuchsjudoka überzeugten bei zahlreichen Turnieren mit Spitzenplatzierungen. Benjamin Schreiner, Johannes Dienbauer, Lorenz Kager und Jonas Peinthor erreichten mehrere Podestplätze und sammelten wichtige Wettkampferfahrung.

Erste große Turniererfahrungen sammelten zudem die jüngsten Kämpfer in Graz. Felix Gradwohl erkämpfte sich dabei den hervorragenden dritten Platz. Maximilien und Alexander Jany, Toni Krausler sowie Felix Simon zogen jeweils ins kleine Finale um Platz drei ein und zeigten starke Leistungen, mussten sich dort jedoch knapp geschlagen geben.

Bezirksmeistertitel für Friedberg

Ein ganz besonderer Erfolg gelang zum Jahresabschluss mit dem Gewinn des Bezirksmeistertitels. Der Judoclub Friedberg-Pinggau stellte nicht nur das größte Starterfeld, sondern holte auch die meisten Einzelsiege. Mit insgesamt 16 Gold-,

Judoclub Friedberg-Pinggau

7 Silber- und 3 Bronzemedaillen sicherten sich die Friedberger den Gesamtsieg vor dem Judoclub Grafendorf und dem TSV Judo Hartberg. Der Titelgewinn war das Ergebnis der intensiven Herbstvorbereitung. Gefeiert wurde der Erfolg gemeinsam am Friedberger Eislaufplatz bei Wurstsemmeln und Kracherl.

Viele Aktivitäten abseits der Matte
Auch abseits des regulären Trainings- und Wettkampfbetriebs war viel los. Insgesamt 70 Judoka absolvierten erfolgreich ihre Gürtelprüfungen. Der Schulschluss wurde beim Kinderspielefest in Ehrenschachen gefeiert.

Ein besonderes Highlight war das erstmals in Friedberg ausgetragene Bezirkstrainingslager. 32 Judoka aus dem Bezirk sowie vom Judoclub Leoben absolvierten eine intensive Trainingswoche mit vielfältigem Rahmenprogramm. Ein großer Dank gilt der Gemeinde Friedberg für die Bereitstellung der Sportstätten sowie Jenny und Marc Gressenbauer vom Hotel Schwarzen Adler für die hervorragende Betreuung und Verpflegung. Für Abwechslung sorgte auch ein Besuch bei den Friedberger Stockschützen, bei dem Siegfried Kogler und sein Team den Judokids den Stocksport näherbrachten.

Zum Jahresabschluss überraschte der Nikolaus die Kinder beim letzten Training und belohnte den Trainingsfleiß mit kleinen Geschenken. Sportlich erfreulich war außerdem, dass Übungsleiter **Leo Ganster** erfolgreich die Prüfung zum 1. Dan ablegte und nun den schwarzen Gürtel trägt.

Ausblick auf 2026
Auch für 2026 stehen zahlreiche Aktivitäten am Programm. Alexander Krausler plant die Prüfung zum 1. Dan. Mehrere Turniere, Kadertrainings, ein Wandertag sowie die Ausrichtung des Bezirksturniers am 5. Dezember sind bereits fix eingeplant. Im Herbst wird zudem wieder ein **Anfängerkurs** angeboten, nähere Informationen folgen.

Das Trainerteam und der Vereinsvorstand bedanken sich bei allen Eltern, Sponsoren sowie den Gemeinden Friedberg und Pinggau für die laufende und wertvolle Unterstützung.

32 Judoka von vier Vereinen nahmen beim Sommertrainingslager in Friedberg teil.

Der Saisonabschluss wurde beim Kinderspielefest in Ehrenschachen gefeiert.

Der Nikolaus stattete den jungen Judokids einen Besuch beim Training ab.

Beim gemeinsamen Eislaufen wurde der Bezirksmeistertitel gefeiert.

Pfarre Friedberg

Neujahrskonzert der Pfarre Friedberg

Mit beschwingten Melodien der Familie Strauß, von Stamitz, Mozart, Rossini und anderen, begeisterte die Philharmonie Steiermark unter der Leitung von Alois Lugitsch das zahlreich erschienene Publikum. Veronika Kaiser (Sopran), Christine Lugitsch-Strasser (Fagott) und Heinz Steinbauer (Klarinette) waren solistisch zu hören.

Heuer fand das Konzert in Kooperation mit der Pfarre Pinggau im dortigen Veranstaltungszentrum statt.

Zum Wohle der Kirchenrenovierung in beiden Pfarren. Es war ein toller Start ins neue Jahr. Künstlerisch, kulinarisch und gesellschaftlich. Ein großes Danke allen Musikerinnen und Musikern, den Sponsoren E.L.T und Jesch, allen Helferinnen und Helfern und nicht zuletzt dem Publikum.

Neue Geschäftsführung für die Regionalentwicklung Oststeiermark

Mit Martin Buchsbaum übernimmt ab Februar 2026 ein neuer Geschäftsführer die Leitung.

Als gebürtiger Oststeirer und erfahrener Experte für Regional- und Standortentwicklung setzt Martin Buchsbaum gemeinsam mit **seinem Team**, den **Gemeinden**, **Betrieben** & **Partnerinnen und Partnern** auf eine starke und vernetzte Weiterentwicklung der Region.

Im Mittelpunkt der Regionalentwicklung stehen zukunftsweisende Themen wie **Bildung und Talente**, **Jugend als Standortfaktor**, **nachhaltige Mobilität**, **lebendige Lebensorte**, **Naturschutz** und **regionale Wertschöpfung**, die durch gemeinsam umgesetzte regionale Initiativen sichtbar und wirksam in die Praxis gebracht werden.

Ziel ist es, Kräfte zu bündeln, regionale Potenziale gezielt zu nutzen und die **Oststeiermark als lebenswerte Zukunftsregion für alle Generationen** weiter zu stärken.

Das Team der Regionalentwicklung Oststeiermark
office@oststeiermark.at | 03172 / 30930

Regionsvorsitzender Abg. z. NR Manuel Pfeifer, Geschäftsführer Mag. Martin Buchsbaum, Gabriele Jahn & Regionsvorsitzender Stv. LAbg. Mag. Lukas Schnitzer

Das Team der Regionalentwicklung Oststeiermark

REGIONALENTWICKLUNG OSTSTEIERMARK

www.oststeiermark.at

Das Land Steiermark
→ Regionen

Verkehrssicherheit gemeinsam verstehen

Im Blickpunkt

Es ist ja nur ein Roller! – E-Scooter im Vormarsch!

E-Scooter erfreuen sich großer Beliebtheit. Sowohl für junge als auch für ältere Verkehrsteilnehmer ist er eine praktische Ergänzung zum PKW und zum Fahrrad.

Der rasche Anstieg an E-Scooter-Nutzer zeigt sich auch in der Unfallstatistik. Seit 2023 werden Unfälle mit E-Scooter in der Statistik gesondert erfasst. In 2024 wurde in der Steiermark ein Anstieg von knapp 40 Prozent an E-Scooter-Unfällen mit Schwerverletzten im Vergleich zum Vorjahr erfasst. Dabei ist die Auswirkung der Verletzungen besonders tragisch. Aufgrund der fehlenden Knautschzone und der doch beachtlichen Geschwindigkeit bis zu 25 km/h werden bei Unfällen häufig Kopf-, Gesicht, Handgelenk- und Sprunggelenksfrakturen festgestellt. Ein E-Scooter ist ein Verkehrsmittel und unterliegt selbstverständlich bestimmten Verkehrsregeln. Da nicht alles detailliert geregelt ist, sind besonders Aufmerksamkeit und Eigenverantwortung gefordert. Die meisten Unfälle ereignen sich durch Alleinverschulden und zu hohe Geschwindigkeit.

Was gilt es zu beachten!

- **Grundsätzlich gelten für E-Scooter-Nutzer dieselben Regeln wie für Radfahrer.**
- **Es besteht ein absolutes Nutzungsverbot auf Gehsteigen und Gehwegen.**
- **E-Scooter-Nutzer müssen, wenn vorhanden, auf dem Radweg fahren.**
- **Bei der Nutzung eines E-Scooters gilt ein Alkohollimit von 0,8 Promille.**
- **Jede geplante Fahrtrichtungsveränderung muss mit einem Handzeichen angezeigt werden.**
- **Es besteht eine Helmpflicht bis zum vollendeten 12. Lebensjahr. Es wird dringend empfohlen, darüber hinaus einen Helm zu tragen.**
- **Handschuhe, feste Kleidung und rutschfeste Schuhe tragen zum Schutz bei.**

Nutzen Sie die Hinweise und Tipps und kommen Sie gut und sicher in den Frühling!

Foto: Adobe Stock

Wussten Sie schon...

- ... dass E-Scooter rechtlich als Fahrzeuge gelten und der Straßenverkehrsordnung (StVO) unterliegen.
- ... ein Sturz mit 25km/h wie ein Sturz aus dem 1. Stockwerk ist.

Was gibt es aktuell?

- Pro.E-Bike-Fahrsicherheitstraining – kostenfrei in 2026

Mehr Information:
www.verkehr.steiermark.at

Das Land Steiermark
→ Verkehr

Hochstraße innovativ

30 Jahre

Die Gewerbeschau im Wechselland
www.hochstrasse-innovativ.at

- **Große Autoschau**
- **Frühschoppen** So. ab 10 Uhr mit den Long Beard Brothers bei VW-Audi Lind
  und mit den Casanovas bei 4x4 Jesch
- **Flohmarkt** für Privataussteller, So. 9 bis 12 Uhr
- **GTI-Treffen** Sa. Sonderschau
  und So. Treffen ab 10 Uhr bei LindPlus
- **Landmaschinenausstellung** Hackschnitzel-Schauhacken (Sägespaltautomat)
- **Historische Miniaturmodelle** Historischer Verein Wechselland
- **XXL Fußballdart** und **E-Dart**
- **Kinderbastelecke, Töpfern und Kinderschminken**
- **Rot Kreuz Vorführung**
- **Grillshows**
- **Modenschau** Sa. 16:30 Uhr bei VW-Audi Lind
- **Handwerk erleben mit der PTS Friedberg**
- **Evolutionspädagogik zum Kennenlernen und Mitmachen**
- **Oster-Bastelworkshop**
- **Microcoaster-Modell-Achterbahn**
- **Mobiles Labor** der Gesellschaft zur Förderung der Kunststofftechnik
- **Großes Gewinnspiel** mit Sofortgewinnen und tollen Hauptpreisen
- **Fotobox von „Hochzeitsverein“**
- **NADA-Ohrakupressur und Ohrakupunktur**
- **Live Hyla-Vorführung**
- **Live Drechseln**
- **Aktivitäten der LFS Kirchberg**
- **Offroadclub-Wechselland**
- **Fliesenausstellung**

14. - 15. März 2026
IN FRIEDBERG

Eröffnung: 10 Uhr bei VW-Audi Lind

Die Aussteller:

Firma Lind:
- Babyland Hartberg
- Easy Drivers Martschitsch
- Fleisch-Wurst Gruber GmbH & Co KG
- Holzhof Schmidt
- Krebshilfe Friedberg
- L&M Tor Center GmbH
- Mauerbauer Patrick
- Musikschule Pinggau
- Pona Rolladen GmbH
- PTS Friedberg
- Tourismusverband Oststeiermark
- Volksbank Steiermark
- Vorwerk Staubsauger - Lechner Bettina
- Wechsellanderde - RR-Biomüllexpress GmbH
- Weis GmbH

Firma SEAT Lind/Lindplus:
- BBQ Lounge
- Lind Karosserie, Lack & Glas GmbH
- Lindmobility

Firma Renault Jesch/4x4 Jesch:
- ALU Hofstätter GmbH
- Dr. med. univ. Helka Barna HNO-Facharzt
- Glatz Haustechnik GmbH
- Hackguterzeugung Zingl KG
- Offroad Club Wechselland
- Lagerhaus Wechselgau
- LFS Kirchberg
- LT-Profi GmbH
- Sparkasse Friedberg

Fliesen Faustmann:
- Architekt Rolf Neustädter
- Baumeister Alexander Wolf
- Sonneninstallateur Willi Höfler

Firma ELT:
- Büro für Erneuerbare Energie Ing. Leo Riebenbauer GmbH
- Chorios
- Elternverein Friedberg
- EVO-Turnen - Melanie Kirnbauer
- Ferdinand Michäler KG
- Gesellschaft zur Förderung der Kunststofftechnik
- Grüner Kreis
- Historischer Verein Wechselland
- Hollensteiner Maximilian
- Hyla - Patrizia Lechner
- Kinderschminken - Birgit Dissauer
- Liquid Signature GmbH
- Microcoaster - Schirnhofer GesmbH
- NADA - Anna Pötz
- Verein Heiraten im Paradies

30 Jahre Innovation: Jubiläum der „Hochstraße Innovativ“ in Friedberg

Ein Meilenstein steht bevor!

Am 14. und 15. März 2026 feiert die renommierte Wirtschafts- und Gewerbeausstellung „Hochstraße Innovativ“ in Friedberg ihr 30-jähriges Jubiläum. Das Organisationsteam rund um Mario Janisch, Andreas Jesch, Dagmar Ajtic, Esther Lang und Patrick Faustmann bereitet sich darauf vor, über 60 Aussteller und Gäste zu einem Wochenende voller Highlights zu begrüßen.

Ein Programm, das bewegt

Die Besucher dürfen sich auf einen spannenden Mix aus Technik, Action und Lifestyle freuen:

Automobilneuheiten von sieben Marken, eine edle Golf GTI-Schau sowie beeindruckende Landmaschinen und Schauhacken.

Einsatzkräfte können hautnah mit einem Infostand des Bundesheers und einer Vorführung des Roten Kreuzes erlebt werden. Es warten kulinarische Inspirationen bei den Grillshows, und die beliebte Modenschau, welche wie immer am Samstag um 16:30 Uhr in der Audi Halle der Firma Lind stattfindet. Technik zum Anfassen gibt es heuer von der PTS Friedberg.

Passend zum Anlass „50 Jahre VW Golf GTI“ findet am Sonntag das GTI-Treffen bei LindPlus ab 10 Uhr statt.

Erste Fahrzeuge können bereits ab Samstag bewundert werden.

Die Firma E.L.T. gewährt exklusive Einblicke. Von historischen Miniaturmodellen von Friedberg vom Historischen Verein Wechselland, eine Microcoaster – Modell-Achterbahn, ein mobiles Labor der Gesellschaft zur Förderung der Kunststofftechnik, bis hin zur NADA-Ohrakupressur und Ohrakupunktur, ist bei der Firma E.L.T. alles dabei. Auch für die Kleinen gibt es eine Kinderbastelecke, Töpfern und Kinderschminken von der betrieblichen Kinderbetreuung Rundherum.

Mit einem E-Dart und einem XXL Fußballdart wird es bei Patrick Faustmann heuer sportlich. Zusätzlich warten bei Renault Jesch eine Landmaschinenausstellung, Motorsägenschnitzen, Hackschnitzel – Schauhacken – Sägespaltautomat und Aktivitäten der LFS Kirchberg auf die Besucher.
Am Sonntag ab 10:00 Uhr gibt es beste Stimmung bei Frühschoppen mit Rock & Country von den Long Beard Brothers bei VW-Audi Lind, sowie mit den Casanovas reloaded bei Renault Jesch.

Auch den privaten Flohmarkt wird es wieder am Sonntag von 9-12 Uhr geben. Eine Anmeldung unter www.hochstrasse-innovativ.at ist erforderlich.

Mitmachen und Gutes tun

Es gibt wieder das beliebte Gewinnspiel. Lose sind bei der Krebshilfe, der Feuerwehr, dem Roten Kreuz, dem Elternverein Friedberg und den FC Pinggau-Friedberg Youngsters erhältlich. Neben Sofortgewinnen an den Firmenständen winkt die große Schlussverlosung am Sonntag um 17:00 Uhr bei der Fa. 4x4 Jesch.

„Hochstraße Innovativ“ 2026 – ein Erlebnis für die ganze Familie, das Tradition und Zukunft perfekt verbindet.

Alle Details finden Sie unter: www.hochstrasse-innovativ.at

Samstag, 14. März 2026
09:00 Uhr – Wirtschaftsbund - Frühstück bei VW-Audi Lind
10:00 Uhr – Eröffnung der Messe bei VW-Audi Lind
ab 10 Uhr – 50 Jahre Golf GTI Sonderausstellung bei Lindplus
13:30 Uhr – Naturwissenschaftl. Experimente von TGM bei ELT
14:00 Uhr - Hackvorführung bei Renault Jesch
14:30 Uhr – Vorführung Rotkreuzjugend bei RK Gebäude
15:00 Uhr – Hochstraße trifft Musikschule Pinggau bei VW-Audi Lind
15:30 Uhr – Grillshow von der BBQ Lounge bei Lind plus/ Seat Lind
15:45 Uhr – Naturwissenschaftl. Experimente von TGM bei ELT
16:30 Uhr – Modenschau bei VW-Audi Lind

Sonntag, 15. März 2026
09-12 Uhr - Flohmarkt für Privataussteller entl. der Hochstraße
10:00 Uhr – Frühschoppen bei VW-Audi Lind Rock/Country mit den Long Beard Brothers und bei Renault Jesch mit den Casanovas reloaded
ab 10 Uhr – Golf GTI Treffen bei LindPlus
11:00 Uhr – Naturwissenschaftl. Experimente von TGM bei ELT
14:00 Uhr – Naturwissenschaftl. Experimente von TGM bei ELT
14:30 Uhr – Oster Bastelworkshop bei ELT
15:00 Uhr – Grillshow von der BBQ Lounge bei Lind plus/ Seat Lind
16:00 Uhr – Hackvorführung und Motorsägenschnitzen bei Renault Jesch
17:00 Uhr – Schlussverlosung des großen Gewinnspieles bei 4x4 Jesch

Bunte Bühne

Dieses Mal was mit Niveau!

Zum Jahreswechsel sorgte die „Bunte Bühne“ wieder für tränentreibendes Gelächter und beste Unterhaltung im Turnsaal der VS Friedberg.

Auf dem Programm stand das Stück „Dieses Mal was mit Niveau!“, eine Komödie in drei Akten von Andreas Heck.

Mit einem Augenzwinkern wurde das klassische Amateurtheater auf die Schippe genommen: Der ehrgeizige Plan des Vereins war nämlich, anlässlich des Jubiläumsjahres das niveauvolle Stück „Pater Brown und das Geheimnis der alten Gräfin“ einzustudieren, anstatt der üblichen, aber auch

beliebten Bauernschwänke.

Doch schon bald zeigte sich, dass hohe Erwartungen, ein über das Internet bestellter, billiger Regisseur und die Realität des Theateralltags oft allzu komisch aufeinanderprallen.

Im diesjährigen Ensemble durften wir wieder Gabriele Fleischhacker begrüßen, die als Beate die tonangebende Obfrau und als Beth Woodenham die ergebene Haushälterin des Paters darstellte.

Zum Stammpersonal gehören mittlerweile auch Lukas Aigner, der den vermeintlichen Regisseur bzw. den Bankräuber Klunker Kurt gespielt hat, sowie Julia Wagenhofer als Rosi / Zofe der Gräfin, Erika Otter als Karina / Nichte der Gräfin und Kristin Pausackl als blinde Souffleuse Lisa.

Selbstverständlich war auch wieder Helga Grill vertreten, als Vereinskassiererin Trudel bzw. als Baroness of Eastern Chesterfield by Middlewick Yorkshiretire at Sussington Elstershire Growington Sheldonbutton.

Besonders gefreut haben wir uns über unsere Neuzugänge Gabriel Fank und Franz Brunner, die eine herausragende Leistung in ihren Rollen als Bühnenbauer, Butler, Pater Brown und „Mostschädel“ gezeigt haben.

Ein großer Dank gilt allen Mitwirkenden, den zahlreichen Helfern hinter den Kulissen und den treuen Zuschauerinnen und Zuschauern – wir freuen uns schon auf nächstes Mal!

Mehr Fotos auf: www.buntebuehnefriedberg.at

FC BAWAG Pinggau-Friedberg powered by ELT & GBE

Neuer Vorstand

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung des FC Pinggau-Friedberg standen Neuwahlen des Vorstandes an. Philipp Schausberger wurde einstimmig zum neuen Obmann gewählt. Die Versammlung war geprägt von konstruktiven Diskussionen und einem positiven Ausblick auf die kommenden Vereinsaktivitäten.

Wir wünschen Philipp und den ebenfalls einstimmig gewählten Vorstandsmitgliedern alles Gute und eine erfolgreiche Zukunft.

Vorstand alt

Vorstand neu

17. Sportlerball

Der 17. Sportlerball fand im Einkehrgasthaus Prenner statt und brachte Jung und Alt zusammen. Die Stimmung war ausgelassen und fröhlich, der festlich dekorierte Ballsaal bot den perfekten Rahmen für einen gelungenen Abend.

Besonders beliebt war die Sektbar, an der sich die Gäste mit prickelnden Getränken verwöhnen ließen. Die Disco sorgte mit mitreißender Musik dafür, dass bis in die frühen Morgenstunden getanzt und gefeiert wurde. Das Event war ein voller Erfolg und bleibt als Highlight im Vereinsleben in Erinnerung.

Ein großer Dank geht an die Sponsoren BAWAG, ELT, GBE und weitere, die uns Sachpreise für die Verlosung gesponsert haben.

Peace-Mountain-Junior-Hallen-Cup

Vom 9. bis 11. Januar 2026 wurde der erste Teil des Peace-Mountain-Junior-Hallen-Cup 2026 in der MS Friedberg ausgetragen.

Die Turniere der Altersgruppen U14, U10 Mädls und U12 Mädls standen im Mittelpunkt. Insgesamt nahmen zahlreiche Mannschaften teil und sorgten für spannende Spiele und großartige Stimmung in der Halle.

Besonders erfolgreich waren:

- U10-Mädls: 3. Platz
- U12-Mädls: 2. Platz
- U14: 1. Platz

Herzlichen Glückwunsch an alle teilnehmenden Teams zu ihren großartigen Leistungen!

Stadtkapelle Friedberg

Frühjahrskonzert am 07. und 08. März

Ausgeruht und hoch motiviert starten die Musiker*innen der Stadtkapelle Friedberg unter der gemeinsamen Leitung von Kapellmeister Michael Putz und seinem Stellvertreter Michael Waldhuber in die Proben für das diesjährige Frühjahrskonzert.

Das Konzertprogramm bietet wieder eine gelungene Mischung aus traditioneller Blasmusik, modernen Rhythmen und Werken klassischer Komponisten. Ein solches Programm entsteht natürlich nicht im Alleingang. Kapellmeister Michael Putz bedankt sich herzlich für die große Unterstützung aus den Reihen der Kapelle:

Geleitet wird das Konzert gemeinsam von **Kapellmeister Michael Putz** und seinem **Stellvertreter Michael Waldhuber**. Und wie es bereits Tradition ist, darf auch heuer eine kleine Überraschung zum Abschluss nicht fehlen!

Ort:
Turnsaal der MS Friedberg

Beginnzeiten:
Sa. 07.03.2026, 19:30 Uhr
So. 08.03.2026, 17:00 Uh

Eintritt:
10€, Kinder bis 14 Jahre frei

Das gesamte Programm gibt es auf der Homepage.

Gleich QR Code scannen!

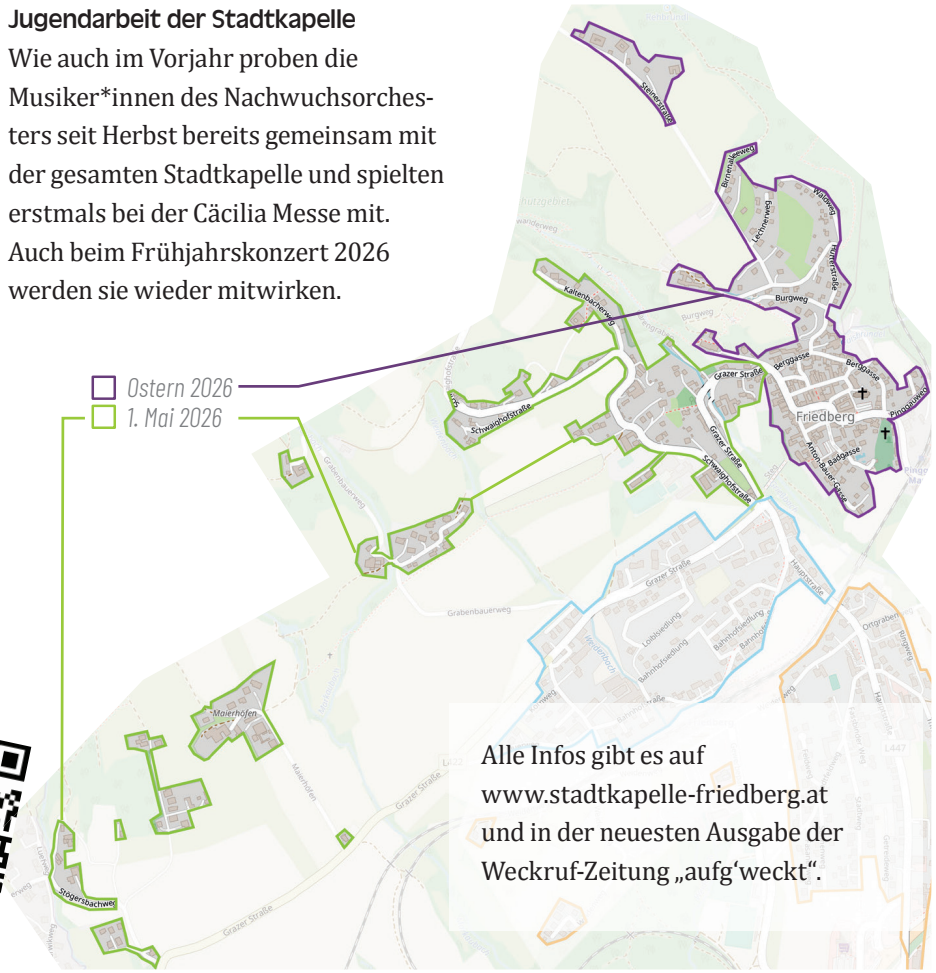
Weckrufe

Am **Ostersonntag** werden in 2 Gruppen die Hütterstraße/Steinerstraße und Innenstadt bespielt. Am **1. Mai** werden Schwaighofstraße, Grazerstraße bis Kindergarten und Maierhöfen bzw. Grabenbauersiedlung-musikalisch geweckt.

Jugendarbeit der Stadtkapelle

Wie auch im Vorjahr proben die Musiker*innen des Nachwuchsorchesters seit Herbst bereits gemeinsam mit der gesamten Stadtkapelle und spielten erstmals bei der Cäcilia Messe mit. Auch beim Frühjahrskonzert 2026 werden sie wieder mitwirken.

Dazu bekamen alle neuen Mitglieder der „Musi Jugend“ ein rotes Polo Shirt bei der Jahreshauptversammlung überreicht. Nach der erfolgreichen Prüfung zum Jungmusiker Leistungsabzeichen in Bronze erhalten die Jungmusiker:innen offiziell die Tracht der Stadtkapelle Friedberg.



Alle Infos gibt es auf www.stadtkapelle-friedberg.at und in der neuesten Ausgabe der Weckruf-Zeitung „aufg'weckt“.

Verein PFAU

Liebe Freunde von PFAU,

wir hoffen, ihr hattet einen guten Start ins neue Jahr! Diesmal melden wir uns mit Neuigkeiten zu unserem nächsten Event:

Pubquiz in Friedberg

Auch heuer veranstalten wir wieder das mittlerweile fast schon traditionelle Pubquiz im Friedberger Hotel-Restaurant Schwarzer Adler.

Am 11. April 2026 um 19:19 Uhr dürft ihr euch auf einen lustigen Abend voll kniffliger Fragen und toller Preise freuen! Tickets um 10€ bekommt ihr auf unserer Website www.pfau-verein.org oder im Friedberger Geschenkeshop Wiederwertvoll.

Alle Einnahmen kommen natürlich unseren Schulkindern in Kariyangwe zugute.

Das wär's dann vorerst wieder einmal. Bis bald und ein angenehmes Frühjahr noch!

Euer PFAU-Verein

PFAU unterstützt Schulkinder in Simbabwe. Infos zum Verein, Projekten und Patenschaften findet ihr unter www.pfau-verein.org oder unseren Seiten auf Facebook, Instagram und LinkedIN.

Die Schülerinnen der Modeschule Oberwart beim kreativen Projekttag bei WiederWertVoll.

Verein WiederWertVoll

Abstimmung der Kombinationen mit den Fachlehrerinnen Hanna Wolf und Marlene Roth.

Second-Hand-Mode trifft Schneiderhandwerk

Im Februar fand bei WiederWertVoll ein besonderer Aktionstag mit der 2. Klasse der Modeschule Oberwart statt. Der Tag stand ganz im Zeichen der gemeinsamen Erarbeitung einer Modenschau – einer Kooperation zwischen der Modeschule Oberwart und WiederWertVoll.

Impulse aus der internationalen Modewelt

Den Auftakt bildete ein inspirierender Impulsvortrag von **Natascha Hochenegg,** die auf eine langjährige Karriere in der Modebranche zurückblickt. Sie arbeitete unter anderem als Stylistin für Modeschauen (u. a. für Helmut Lang) und Fotoshootings renommierter Modelabels sowie als Chefredakteurin des Kastner-&-Öhler-Magazins. Heute leitet sie den WiederWertVoll-Shop in Friedberg und gab den Schülerinnen wertvolle Einblicke in Styling, Modepräsentation und kreative Prozesse.

Modische Accessoires aus dem Second-Hand-Fundus komplettieren die Outfits.

Im Vorfeld hatten sich die Schülerinnen bereits Gedanken darüber gemacht, welche ihrer **selbstgenähten Stücke** sie präsentieren möchten. Diese wurden nun mit **Second-Hand-Mode aus dem Shop** – etwa Schuhe, Taschen oder Schmuck – kombiniert. Ziel war es, individuelle Outfits zu gestalten, die nicht nur modisch überzeugen, sondern auch **Geschichten erzählen.**

Handgemacht, nachhaltig und individuell

Gemeinsam mit den Modelehrerinnen **Hanna Wolf und Marlene Roth** sowie Natascha Hochenegg wurden die Outfits kommentiert und weiterentwickelt. Das Ergebnis war ein **vielfältiges Potpourri aus handgemachter, kreativ kombinierter Mode, abgestimmt auf die Persönlichkeit jeder einzelnen Trägerin.**

Ein zentrales Anliegen der Aktion war es, **Jugendliche für die Ziele von WiederWertVoll zu sensibilisieren.** Vermittelt wurde die Botschaft, dass es nicht notwendig ist, den Vorgaben der Fast-Fashion-Industrie zu folgen: Mode kann individuell, kreativ und nachhaltig sein. **Second-Hand spart Ressourcen, schont die Umwelt und hilft, Geld zu sparen.**

Modenschau am 14. März bei „Hochstraße Innovativ“

Die Ergebnisse dieser gelungenen Zusammenarbeit sind bei der Modenschau im Rahmen von „Hochstraße Innovativ“ zu sehen. Diese findet am Samstag, den 14. März in der Audi-Halle bei Lind in Friedberg statt.

Kulturausschuss

Mit Fußball hat alles begonnen

Heuer feiert Friedberg ein besonderes Jubiläum:
60 Jahre Städtepartnerschaft mit Friedberg in Bayern.

Rund um das **verlängerte Wochenende zu Fronleichnam, speziell am 4. und am 6. Juni** wird dieses bedeutende Ereignis mit einem würdigen Fest gefeiert, organisiert vom **Städtepartnerschaftskomitee unter der Leitung von Roland Gressenbauer** sowie vom **Kulturausschuss der Stadtgemeinde Friedberg.** Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, mitzufeiern und damit ein starkes Zeichen für eine lebendige Partnerschaft zu setzen, die auch für kommende Generationen erhalten bleiben soll.

Begonnen hat alles im Jahr **1966 mit einem Fußballspiel.** Seither sind zahlreiche persönliche und vereinsmäßige Freundschaften entstanden – im **sportlichen und musikalischen Bereich**, aber auch über die **Freiwillige Feuerwehr.** Diese Verbundenheit zeigt sich immer wieder bei gegenseitigen Besuchen.

Dass in Friedberg ein vielfältiges Kulturprogramm möglich ist, ist vor allem dem großen **ehrenamtlichen Engagement unserer Vereine zu verdanken.** Darauf ist die Gemeinde besonders stolz. Ob Kultur oder Sport, für Jung und Alt – viele Menschen tragen mit ihrem Einsatz wesentlich zum lebendigen Gemeindeleben bei. Was nicht überall selbstverständlich ist, hat bei uns lange Tradition: **Die Vereine werden von der Gemeinde unterstützt, Räumlichkeiten und Ausstattung werden zur Verfügung gestellt. Dieses Miteinander ist entscheidend, denn Kultur bringt Menschen zusammen, schafft Begegnungen und tut Herz und Seele gut.**

Jagdschutzverein Friedberg

Der erste Jägerball in Friedberg im Hotel-Restaurant „Schwarzer Adler“ erwies sich als voller Erfolg.

Zahlreiche Besucher:Innen aus der Region sowie viele Gäste aus der Ferne folgten der Einladung der Veranstalter und sorgten für einen bis auf den letzten Platz gefüllten Ballsaal.

Traditionell eröffnet wurde der Ball mit dem feierlichen Einzug der Jägerschaft, begleitet von den Klängen der Jagdhornbläser. Für die musikalische Umrahmung der Ballnacht sorgten die „Alpinzigeuner“ die mit schwungvoller Tanzmusik das Publikum begeisterten und die Tanzfläche bis in die Morgenstunden füllten.

Durch das Programm führte professionell der Obmann des Steirischen Jagdschutzvereins ZwV. Friedberg Martin Krautgartner.

Ein besonderes Highlight war das Gewinnspiel um Mitternacht mit äußerst wertvollen Preisen An dieser Stelle ein großes Dankeschön unseren Hauptsponsoren!

Die gute Zusammenarbeit der Jägerschaft Ehrenschachen und Friedberg, der Familie Gressenbauer vom Hotel Schwarzen Adler und der Gemeinde Friedberg mit Bürgermeister Wolfgang Zingl ist besonders erwähnenswert und hauptverantwortlich für den großen Erfolg des Balls. Ein besonderer Dank gilt unseren Ball-Obleuten Elisabeth und Franz Dinbauer, Jagdleiter Arnold Edelhofer, Andre Kahaun und den vielen ungenannten Helfern!

Text: Andreas Jesch
Fotos: Jagdschutzverein Friedberg

Rückblick, Ausblick und neue Wege bei E.L.T.

Mit Zuversicht, Engagement und einem klaren Blick nach vorne startet die Firma E.L.T. Kunststofftechnik & Werkzeugbau in das neue Geschäftsjahr. Nach einem stimmungsvollen Jahresausklang richtet das Unternehmen den Fokus auf zentrale Zukunftsthemen wie Fachkräfteentwicklung, Ausbildung und regionale Zusammenarbeit.

Winterzauber 2025 als stimmungsvoller Jahresabschluss

Ein besonderer Höhepunkt zum Jahresende war der Winterzauber 2025 von Chorios – Die Klangwerkstatt, der am 18. Dezember am Platz bei der Pfarrkirche Friedberg stattfand. Das Kirchenkonzert entwickelte sich zu einem vollen Erfolg und sorgte bei zahlreichen Besucherinnen und Besuchern für echte Gänsehautmomente.

Der Kirchplatz mit dem „Schneeweiß-Pavillon“ verwandelte sich erneut in ein kleines Winterwunderland. Schon im Vorfeld war die Vorfreude in der Bevölkerung groß, im Nachhinein folgte viel positives Feedback für Chorios und alle Mitwirkenden. Gemeinsam mit der Musikschule Pinggau, insbesondere den Schülerinnen und Schülern der Geigenklasse, Bläsern der Stadtkapelle, Monika Schausberger am Fagott, Andrea Kogelbauer am Klavier, Birgit Wieser am Cello sowie weiteren Musikerinnen und Musikern aus umliegenden Musikschulen entstand ein Instrumentalensemble von rund 18 Personen. Zusammen mit knapp 40 Stimmen des Chores wurde die Pfarrkirche mit stimmungsvollen, weihnachtlichen Klängen erfüllt.

Im Anschluss lud der Winterzauber zum Verweilen ein. Selbstgemachter Baumkuchen, der beliebte „Choriose Bratapfel“ sowie ein kleiner Weihnachtsbasar mit selbst gestalteten E.L.T.-Bastelarbeiten rundeten den Abend in gemütlicher Atmosphäre ab.

Neben Musik und schönen Begegnungen stand bei E.L.T. rund um Weihnachten auch das soziale Miteinander im Mittelpunkt: Im Zuge der Weihnachtsfeier wurden erneut Spenden für das Ö3-Weihnachtswunder gesammelt, die vom Unternehmen verfünffacht wurden und eine Gesamtspendensumme von 5.000 Euro für „Licht ins Dunkel“ ergaben.

Fokus auf Fachkräfte und Ausbildung

Mit dem Beginn des neuen Jahres richtet E.L.T. den Blick verstärkt auf das Thema Fachkräfte. Wie viele Betriebe in der Region ist auch das Unternehmen vom Fachkräftemangel betroffen, insbesondere in technischen Mangelberufen. Um diesem entgegenzuwirken, setzt E.L.T. auf eine Kombination aus regionaler Präsenz, überregionaler Sichtbarkeit und gezielten Maßnahmen im eigenen Betrieb.

Die Lehrlingsausbildung ist seit Langem ein fester Bestandteil des Unternehmens und wird kontinuierlich weiterentwickelt, um Facharbeiterinnen und Facharbeiter im eigenen Betrieb auszubilden und langfristig zu binden.

Ab Februar 2026 setzt das Unternehmen bewusst eine weitere Initiative und ergreift eigene Maßnahmen, um dem zunehmenden Fachkräftemangel aktiv entgegenzuwirken: Mit einem eigenen

Hier geht´s zur Hörprobe!

Der Chor von Chorios gemeinsam mit Bläsern und Musiker:innen in der Pfarrkirche Friedberg.

Liebevoll gestaltete Kleinigkeiten luden beim Winterzauber zum Schmökern ein.

Kunststofftechnik-Basislehrgang sollen Mitarbeitende aus der bestehenden Belegschaft gezielt weitergebildet werden. Dadurch entstehen neue berufliche Perspektiven innerhalb des Unternehmens, gleichzeitig wird dem akuten Fachkräftemangel im Bereich der Kunststofftechnik entgegengewirkt.

Festlich geschmückter Kirchplatz in Friedberg als Winterwunderland.

Selbstgemachte Mehlspeisen und kleine Geschenkideen für vorweihnachtlichen Genuss.

Weiterentwicklung und Digitalisierung

Parallel dazu treibt E.L.T. die Digitalisierung interner Prozesse weiter voran. Neue Abläufe bringen Veränderungen mit sich, die im Team verankert werden müssen. Dabei wird großer Wert darauf gelegt, dass alle Mitarbeitenden diese Entwicklungen mittragen und aktiv mitgestalten können.

Ausblick: Hochstraße Innovativ

Ein wichtiger Termin im Veranstaltungskalender ist wieder die Hochstraße Innovativ, die seit 1996 jährlich in Friedberg stattfindet und sich als wichtige Plattform für Wirtschaft und Innovation in der Region etabliert hat. Auch heuer wird E.L.T. Teil der Ausstellung sein. Ein besonderes Highlight ist der Besuch der Höheren Technischen Bundeslehr- und Versuchsanstalt Wien (LKT-TGM), die mit einem mobilen Labor bei E.L.T. vor Ort sein wird. Unter dem Leitbild „Ausbilden – Forschen – Prüfen“ gilt das LKT-TGM als kompetenter Ansprechpartner im Bereich der Kunststofftechnik. Mit praxisnahen Demonstrationen werden technische Inhalte anschaulich vermittelt und insbesondere jungen Menschen Einblicke in moderne Technik und Ausbildungsmöglichkeiten ermöglicht.

Ob Kultur, Ausbildung oder Technik – E.L.T. übernimmt Verantwortung und denkt langfristig. Damit setzt das Unternehmen auch im neuen Jahr positive Impulse für die Region Friedberg.

Veranstaltungen

März		
07.+08.03.	Frühjahrskonzert Stadtkapelle Friedberg	MS Friedberg
13.03.	Krimi Dinner	Hotel Schwarzer Adler
14.+15.03.	Hochstraße Innovativ	Gewerbebetriebe Hochstraße
29.03.	Palmsonntag Palmweihe	Kindergarten Friedberg
April		
07.04-03.05.	Steaktage	Hotel Schwarzer Adler
02.-06.04.	Die verrückte Osterhasensuche SPÖ Ehrenschachen	Vranitzky Baum Ehrenschachen
04.04.	Osterfeuer FF Friedberg	Erlebnisberg
05.04.	Ostersonntag Weckruf Stadtkapelle	Innenstadt
	Festmesse Singgemeinschaft Kirchenchor	Stadtpfarrkirche
06.04.	Trainingsturnier ESV/U Ehrenschachen	Stocksportanlage Ehrenschachen
09.04.	Schochana Ostertag	Ehrenschachen
11.04.	Gaudiquiz PFAU Verein	Hotel Schwarzer Adler
Mai		
01.05.	Weckruf 1. Mai Stadtkapelle Friedberg	Schwaighofstr./Grazer Str. bis Kindergarten/Maierhöfen/Grabenbauersiedllung
	Familienwandertag SPÖ Ehrenschachen	Ehrenschachen
09.05.	Muttertagskonzert	MS Friedberg
10.05.	Muttertag im Schwarzen Adler	Hotel Schwarzer Adler
	Andacht zum Muttertag	Stadtpfarrkirche
13.-31.05.	Spargel- und Bärlauchtage	Hotel Schwarzer Adler
14.05.	Dorffest FF Ehrenschachen	Rüsthaus Ehrenschachen
	Einradln RC Friedberg-Pinggau	Start 13:45 Uhr Hauptplatz Friedberg
16.05.	Babyfrühstück Stadtgemeinde Friedberg	Hotel Schwarzer Adler
17.05.	Gratulationsfeier Jubilare Stadtgemeinde Friedberg + Pfarre	Hotel Schwarzer Adler
22.05.	Stocksportturnier ESV/U Ehrenschachen	Stocksportanlage Ehrenschachen
23.05.	Firmung	Stadtpfarrkirche
30.05.	Erstkommunion	Stadtpfarrkirche
Juni		
04.06.	Fronleichnam mit der Singgemeinschaft Kirchenchor	Stadtpfarrkirche
	Bayr. Frühschoppen der Städtepartnerschaft Friedberg Stmk. /Friedberg Bayern	Hauptplatz Friedberg
06.06.	60 Jahre Jubiläumsfest Städtepartnerschaft Friedberg Stmk./Friedberg Bayern	Hauptplatz Friedberg
07.06.	Ehejubiläumsgottesdienst mit Feier, Kath. Frauenbewegung und Pfarre	Stadtpfarrkirche - Pfarrheim
19.-21.06.	Street Food Market Friedberg	Hauptplatz Friedberg
20.06.	Sonnwendfeuer Bauernbund	Erlebnisberg
25.-28.06.	Wiener Würstlstand Popup Kenan Pajaziti	Hauptplatz Friedberg
Juli		
06.07.	Großeltern-Enkel-Sonntag	Stadtpfarrkirche - Pfarrheim
10.07.	Weltpremiere Konzert "Das Salonorchester" und Sommerparty ÖVP Friedberg	"Hotel" Kaltenbrunner
12.07.	Oldtimertreffen/Hl. Messe/Frühschoppen FF Schwaighof	Festhalle Schwaighof
14.-31.07.	Sommerliche Spezialitäten	Hotel Schwarzer Adler
19.07.	EVG Familienwandertag Ehrenschachen	Start/Ziel KUV Ehrenschachen

Änderungen vorbehalten!

Thonet - Ausstellung

8240 Friedberg
Hauptstraße 1

Sonntags von
14.00 bis 16.00 Uhr
Gruppen nach Vereinbarung
Tel.: **+43 (0) 3339 25 110**

Impressum:

Friedberger Gemeindenachrichten, Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Stadtgemeinde Friedberg; Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Wolfgang Zingl;
Für Beiträge die uns zur Veröffentlichung übermittelt wurden, übernehmen wir keine Haftung für die Richtigkeit.
Satz- und Druckfehler, sowie Irrtümer vorbehalten.

Kunden- und Parteienverkehr:
Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr
Donnerstag von 14 bis 16 Uhr

Bürgermeister-Sprechstunden:
Donnerstag von 15 bis 17 Uhr

Bitte nur mit telefonischer Terminvereinbahrung!

Ihre Beiträge für die kommende Ausgabe der Friedberger Gemeindenachrichten senden Sie bitte bis spätestens **15.06.2026** an **stadtgemeinde@friedberg.at**